

Vivawest Wohnen GmbH, Nordsternplatz 1, 45899 Gelsenkirchen

Vivawest Wohnen GmbH  
Nordsternplatz 1  
45899 Gelsenkirchen  
Telefon +49 (0)209 380-0  
Telefax +49 (0)209 380-111 05

## VIVAWEST modernisiert ihr Quartier in Alstedde

**Lünen, 28. November 2017. VIVAWEST hat die Groß-Modernisierung in Alstedde weiter fortgesetzt. In den vergangenen dreieinhalb Jahren hat das Unternehmen bereits 241 Wohnungen energetisch auf den neuesten Stand gebracht. Jetzt ist die Modernisierung von weiteren 36 Wohnungen abgeschlossen.**

Thomas Wels  
Telefon +49 209 380-11764  
Telefax +49 209-380-29-11764  
Thomas.Wels@vivawest.de

Dr. Marie Mense  
Telefon +49 209 380-11719  
Telefax +49 209-380-29-11719  
Marie.Mense@vivawest.de

Seit Mai 2014 saniert das Unternehmen mit Sitz in Gelsenkirchen die Siedlung nordwestlich der Lüner Innenstadt. Ein Großteil der Häuser aus den Baujahren 1952-1958, 1960 sowie 1965 und 1994 leuchten nun in hellen, freundlichen Farben und sind energetisch optimiert. Dazu zählen auch die 36 Wohnungen in den Häusern Alstedder Str. 179 bis 189, die VIVAWEST zuletzt modernisiert hat.

Die dreigeschossigen Objekte wurden an Dächern und Fassaden wärme gedämmt. Dreifachverglaste Fenster und moderne Heizungen tragen zusätzlich zu deutlich besseren energetischen Eigenschaften bei. Neue Gegensprechanlagen sowie der Austausch der Wohnungs- und Kellerausgangstüren bringen für die Mieter zudem mehr Komfort und Sicherheit. Sie können sich außerdem über größere Balkone und zusätzliche Stellplätze vor ihrer Haustür freuen.

Gemeinschaftlich mit der konzerneigenen Dienstleistungsgesellschaft HVG Grünflächenmanagement gestaltet VIVAWEST auch die Außenanlagen der Siedlung um. Neue Wege zu den Häusern und neue Fahrradständer, Staudenrabatten vor den Häusern sowie eine lockere Bepflanzung mit freiwachsenden Blütensträuchern oder Schnittgehölzen runden das positive Erscheinungsbild ab.

„Die energetische Modernisierung unserer Bestände und die Erneuerung der Wohnumfelder ist uns sehr wichtig. Wir möchten, dass sich unsere Mieter in modernen Quartieren wohl fühlen. Wir werden unsere Investitionen weiter erhöhen und künftig die Zahl der energetisch modernisierten Wohnungen auf 1800 pro Jahr steigern“, sagte VIVAWEST-Geschäftsführer Ralf Giesen.

VIVAWEST hat in die Maßnahme in Alstedde rund 2 Millionen Euro investiert. In unmittelbarer Nähe zum Quartier hat das Unternehmen darüber hinaus den Umbau von ehemals drei Gewerbeeinheiten am Kornfeld 6 durchgeführt. Hier bietet das Deutsche Rote Kreuz als Mieter von VIVAWEST jetzt zwölf Appartements für selbstbestimmtes Wohnen von Menschen mit kontinuierlichem Pflegebedarf an.

VIVAWEST betreut in Lünen rund 7.800 Wohnungen. Mit insgesamt 802 Wohnungen zählt das Quartier in Alstedde zu einer der größten Siedlungen von VIVAWEST.

In den Wohnungsbeständen von VIVAWEST konnten die jährlichen CO<sub>2</sub>-Emissionen insbesondere durch energetische Modernisierungen, Austausch veralteter Heizanlagen, Abriss von energetisch schlechter Bausubstanz und Neubau energieeffizienter Gebäude seit 1990 bereits um 349.775 Tonnen gesenkt werden. Dies entspricht einer Reduzierung je Quadratmeter Wohnfläche um 50,3 Prozent. Die von der Bundesregierung im Klimaschutzprogramm 2007 für die Wohnungswirtschaft bis 2020 angestrebte Reduzierung von 40 Prozent hat VIVAWEST daher bereits heute übererfüllt.

## VIVAWEST

„Wohnen, wo das Herz schlägt.“ – Unsere Devise steht für unser größtes Anliegen: Alle Mieter sollen sich bei uns wohlfühlen. Als eines der führenden Wohnungsunternehmen in Nordrhein-Westfalen bewirtschaftet VIVAWEST mehr als 120.000 Wohnungen in rund 100 Kommunen an Rhein und Ruhr und gibt etwa 300.000 Menschen ein Zuhause. Unsere Immobilien-Dienstleistungs-unternehmen erbringen Serviceleistungen rund um das Wohnen und gewährleisten so Sicherheit und Wohnqualität für unsere Kunden – vom Grünflächenmanagement über Handwerksdienstleistungen, Multimediansversorgung bis hin zu Mess- und Abrechnungsdiensten. Im Rahmen eines nachhaltigen Geschäftsmodells verbindet VIVAWEST ökonomische Effizienz mit ökologischer und sozialer Verantwortung für Kunden, Mitarbeiter und die Region und entwickelt qualitätsvolle Lebensräume für breite Schichten der Bevölkerung.